

Stichprobe - allgemein

44.1.1	<p>In der Demeter-Richtlinie heißt es, der sorgfältige Umgang mit Lebensmitteln, Hygiene und Sauberkeit ist eine Selbstverständlichkeit. Richtlinien-Bezug: 7.1. Grundsätzliches zur Erzeugung</p> <p>Das Hofbild repräsentiert die Biodynamische Landwirtschaft in der Öffentlichkeit; deshalb ist ein gutes Erscheinungsbild wichtig. Das Erscheinungsbild des Hofes ist,</p>
44.1.2	<p>Richtlinien-Bezug: 7.7. Fütterung Die Demeter-Anteile in der Fütterung sind in der untenstehenden Tabelle 7.7.2. der Demeter-Richtlinie vorgegeben. Demeter-Anteile in der Fütterung aller Tierarten</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: 10px 0;"></div> <p>Einfügen von Fütterungstabelle</p> <p>* Kann Futtermittel ›in Umstellung auf Demeter‹ enthalten, sofern es bereits zertifiziertes Biofutter ist. Bei Zukauf ist dies beschränkt auf 20 % vom Gesamtfutterbedarf. ** Kann Futtermittel ›in Umstellung auf biologischen Anbau‹ enthalten. *** Kann über alle Tierarten des Betriebs inklusive Kooperationen gerechnet werden, sofern die Vorgaben der VO (EG) 889/2008 bezüglich des Regionalitätsanteils pro Tierart eingehalten werden: 60 % des Futters von Pflanzenfressern und 20 % des Futters von Monogastriern muss aus der gleichen Region stammen. Die Berechnungsgrundlage ist der Gesamtfutterbedarf der Tierarten in TM. **** Ausgenommen Katastrophenfälle gemäß VO (EG) 889/2008 Artikel 47.</p>

<p>44.1.3. 1</p>	<p>Zukauf von Futtermitteln Richtlinien-Bezug: 4.2. Qualität der Futtermittel Ab Januar 2021 gilt eine neue Regelung zum Zukauf von Futtermitteln für Demeter-Betriebe. Diese gibt vor, dass Futtermittel ohne Einschränkung von anderen Demeter-Betrieben und -Vertragspartnern zugekauft werden können. Bei der Zukaufmenge ist darauf zu achten, dass die Demeter- und hofeigenen Anteile eingehalten werden. Demeter-Betriebe können Grundfuttermittel (Gras, Heu, Ganzpflanzen-Maissilage) ohne Einschränkung von Bio-Betrieben aus der Region zukaufen, sofern sie in dem Bio-Betrieb selbst erzeugt wurden. Demeter-Betriebe können Mischfuttermittel und Ergänzungsfuttermittel sowohl für Wiederkäuer als auch Monogastrier nur von Demeter-Vertragspartnern zukaufen. Der Zukauf von nichtoriginären Demeter-Futtermitteln ist zulassungspflichtig (außer Grundfuttermittel aus der Region).</p> <p>Wurden vom Betrieb Futtermittel zugekauft?</p> <p>Falls ja, welche Futtermittel wurden in welcher Menge und in welcher Qualität von welchem Lieferanten zugekauft?</p> <p>An welche Tierart und welche Mengen werden von den zugekauften Futtermitteln verfüttert?</p>	
<p>44.1.3. 2</p>	<p>Richtlinien-Bezug: 7.7. Fütterung Wurden nach Auskunft des Betriebsleiters in der Vergangenheit, insbesondere in den Dürre-Jahren 2018 und 2019 Bio-Futtermittel > 30 % zugekauft?</p>	<p>Nein Ja <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<p>44.1.4</p>	<p>Die Demeter-Anteile in der Fütterung sind in der Tabelle 7.7.2. der Demeter-Richtlinie vorgegeben. Richtlinien-Bezug: 7.7. Fütterung Hof eigene Anteile für Raufutterfresser sind mit $\geq 60\%$, für Schweine und Geflügel mit $\geq 50\%$ vorgegeben. Wie hoch sind die Hof eigenen Anteile der Futtermittel über alle Tierarten gerechnet?</p>	

44.1.5	<p>Die Demeter-Anteile in der Fütterung sind in der Tabelle 7.7.2. der Demeter-Richtlinie vorgegeben (siehe vorstehende Frage). Richtlinien-Bezug: 7.7. Fütterung In Katastrophenfälle gemäß VO (EG) 889/2008 Artikel 47 ist mit Ausnahmegenehmigung auch der Zukauf von konventionellen Futtermitteln möglich.</p> <p>Wurden nach Auskunft vom Betriebsleiter in der Vergangenheit, insbesondere in den Dürre-Jahren 2018 und 2019 konventionelle Futtermittel zugekauft?</p>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
44.1.6	<p>Die Demeter-Anteile in der Fütterung sind in der Tabelle 7.7.2. der Demeter-Richtlinie vorgegeben. Richtlinien-Bezug: 7.7. Fütterung In Katastrophenfälle gemäß VO (EG) 889/2008 Artikel 47 ist mit Ausnahmegenehmigung auch der Zukauf von konventionellen Futtermitteln möglich. Welche Vorsorge-Maßnahmen werden vom Betriebsleiter ergriffen um ausreichende Futtermittel auch in Dürre Jahren für seine Tiere vorzuhalten?</p>	

Bericht über Abweichungen:

Abweichung bei lfd. Nr.:	1
Sachverhalt:	
Vorgeschlagene Maßnahme:	
Stellungnahme des Unternehmens:	
Anlagen:	
Abweichung bei lfd. Nr.:	2
Sachverhalt:	
Vorgeschlagene Maßnahme:	
Stellungnahme des Unternehmens:	
Anlagen:	
Abweichung bei lfd. Nr.:	3
Sachverhalt:	
Vorgeschlagene Maßnahme:	
Stellungnahme des Unternehmens:	
Anlagen:	

Status Bericht:

Aktuelle Kontrollbereiche:

Die im Demeter e. V. registrierten Kontrollbereiche sind nachfolgend und im Erhebungsbogen des Betriebs benannt. Bitte prüfen Sie welche Kontrollbereiche für die Demeter-Zertifizierung hinzugekommen oder weggefallen sind. Kontrollbereiche für Tätigkeiten, die nicht durchgehend, dennoch aber immer wiederkehrend auf dem Betrieb vorkommen, bitte nicht streichen (Bsp. Apfelsaft nur in Jahren mit vielen Äpfeln). Neue Kontrollbereiche am Ende der Tabelle notieren und ggfls. zu kontrollierenden Sachverhalt beschreiben.

Kontrollbereich	Untergruppe	Prozess
Stichprobe	allgemein	

Für die Demeter-Zertifizierung sind folgende Kontrollbereiche hinzugekommen:

--

Bestätigung

Ort, Datum

BetriebsleiterIn bzw. die für die inspizierte
 Betriebseinheit verantwortliche Person

InspektorIn

Bestätigung:

Mit der Unterschrift auf dem Inspektionsbericht wird die Richtigkeit der vorstehenden Angaben nebst Anlagen bestätigt.

Aktuelle Einstufung:

Betriebstyp:

Kontrollstufe:

Kontrollfrequenz:

Bitte geben Sie für die nächste Kontrolle eine Einschätzung für den Betrieb an:

Verarbeitung / Lohn-/Hof-Verarbeitung / Handel:

A	Extra geschulter Demeter-Kontrolleur ist sinnvoll
B	Kontrolle durch Bio-Kontrolleur
C	Kontrolle nur einmal pro.....Jahre (max. 5 Jahre)
D	Eine Demeter-Kontrolle ist nicht nötig

Erzeugung:

Innerhalb von 1 Jahr und unangekündigte Kontrolle	
Innerhalb von 1 Jahr	
Innerhalb von 2 Jahren	
Innerhalb von 3 Jahren	
Innerhalb von 4 Jahren	